

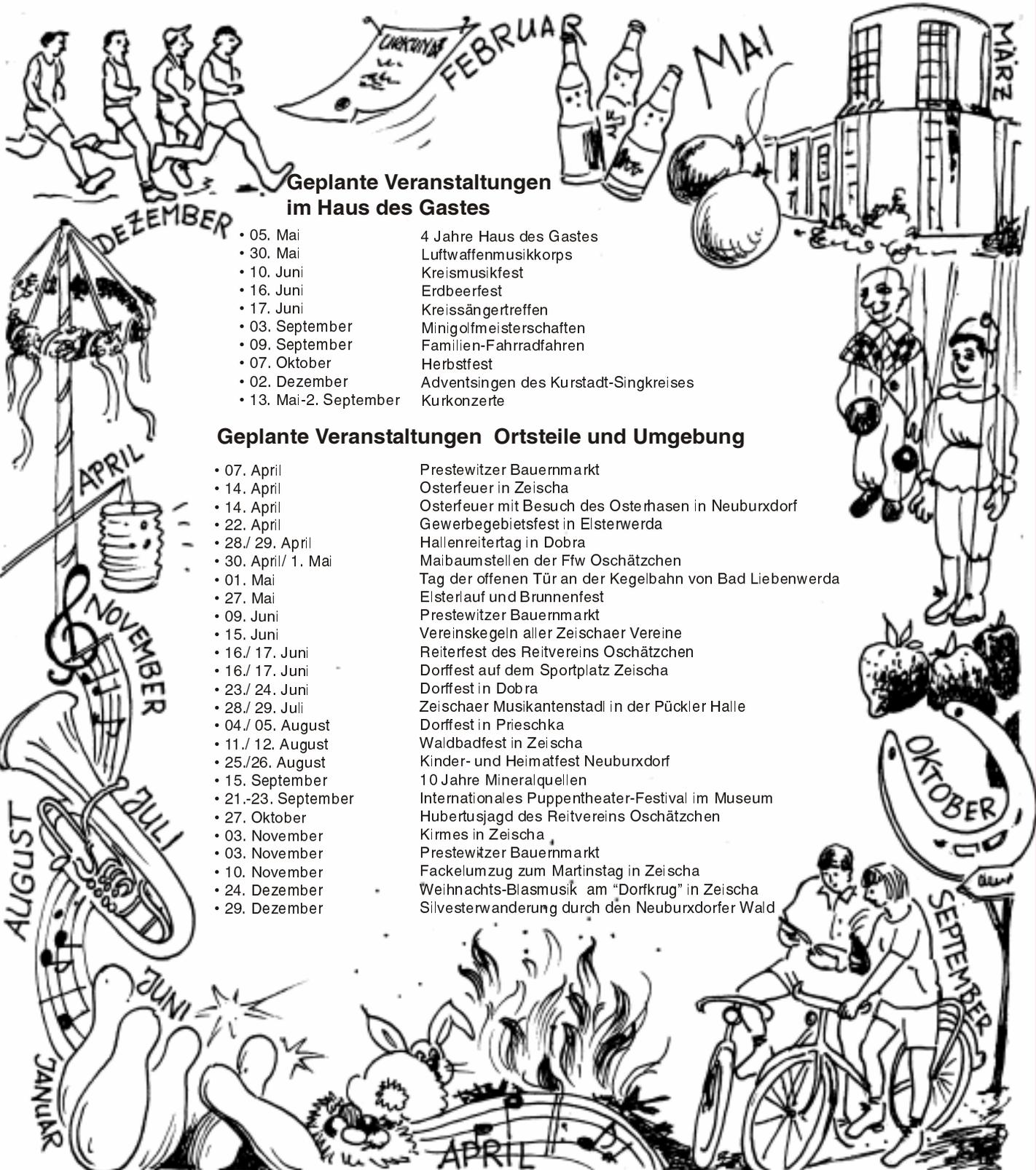
BAD LIEBENWERDA

Informationsblatt der Stadt Bad Liebenwerda und den Ortsteilen Lausitz, Möglenz, Burxdorf, Neuburxdorf, Kröbeln, Zobersdorf, Oschätzchen, Zeischa, Thalberg, Theisa, Maasdorf, Langenrieth, Dobra, Kosilenzien, Prieschka

Jahrgang 9
Mittwoch, den 28.03.2001

Der Stadtschreiber

Nummer
3



Geplante Veranstaltungen im Haus des Gastes

- | | |
|------------------------|---------------------------------------|
| • 05. Mai | 4 Jahre Haus des Gastes |
| • 30. Mai | Luftwaffenmusikkorps |
| • 10. Juni | Kreismusikfest |
| • 16. Juni | Erdbeerfest |
| • 17. Juni | Kreissängertreffen |
| • 03. September | Minigolfmeisterschaften |
| • 09. September | Familien-Fahrradfahren |
| • 07. Oktober | Herbstfest |
| • 02. Dezember | Adventsingen des Kurstadt-Singkreises |
| • 13. Mai-2. September | Kurkonzerte |

Geplante Veranstaltungen Ortsteile und Umgebung

- | | |
|---------------------|--|
| • 07. April | Prestewitzer Bauernmarkt |
| • 14. April | Osterfeuer in Zeischa |
| • 14. April | Osterfeuer mit Besuch des Osterhasen in Neuburxdorf |
| • 22. April | Gewerbegebietsfest in Elsterwerda |
| • 28./29. April | Hallenreitertag in Dobra |
| • 30. April/ 1. Mai | Maibaumstellen der Ffw Oschätzchen |
| • 01. Mai | Tag der offenen Tür an der Kegelbahn von Bad Liebenwerda |
| • 27. Mai | Elsterlauf und Brunnenfest |
| • 09. Juni | Prestewitzer Bauernmarkt |
| • 15. Juni | Vereinskegeln aller Zeischaer Vereine |
| • 16./ 17. Juni | Reiterfest des Reitvereins Oschätzchen |
| • 16./ 17. Juni | Dorffest auf dem Sportplatz Zeischa |
| • 23./ 24. Juni | Dorffest in Dobra |
| • 28./ 29. Juli | Zeischaer Musikantenstadl in der Pückler Halle |
| • 04./ 05. August | Dorffest in Prieschka |
| • 11./ 12. August | Waldbadfest in Zeischa |
| • 25./26. August | Kinder- und Heimatfest Neuburxdorf |
| • 15. September | 10 Jahre Mineralquellen |
| • 21.-23. September | Internationales Puppentheater-Festival im Museum |
| • 27. Oktober | Hubertusjagd des Reitvereins Oschätzchen |
| • 03. November | Kirmes in Zeischa |
| • 03. November | Prestewitzer Bauernmarkt |
| • 10. November | Fackelumzug zum Martinstag in Zeischa |
| • 24. Dezember | Weihnachts-Blasmusik am "Dorfkrug" in Zeischa |
| • 29. Dezember | Silvesterwanderung durch den Neuburxdorfer Wald |



Stadt BAD LIEBENWERDA

Frühjahrsputz "Saubere Kurstadt" Besen wird am 7. April geschwungen

In den letzten zwei Wochen wurde erfolgreich in unserer Stadt und den Ortsteilen mit der Aktion "Saubere Kurstadt" der Frühjahrsputz durchgeführt. Viele fleißige Helfer haben unentgeltlich mitgeholfen, die Stadt und die Ortsteile zu verschönern. Diese Tradition wollen wir beibehalten und am 7. April 2001 wieder gemeinsam für Ordnung und Sauberkeit in unserer Wohnumgebung sorgen.

Alle Bürger, Vereine und Hausgemeinschaften und alle Betriebe in Bad Liebenwerda und den Ortsteilen werden gebeten, sich auch am diesjährigen Frühjahrsputz zu beteiligen. Die einzelnen Projekte sollten so wie im vergangenen Jahr wieder von den bewährten, fleißigen Helfern übernommen werden. Die Unterstützung der Gärtnereien und Blumenverkaufsstellen hat in den vergangenen Jahren besonders der Verschönerung unseres Stadtbildes beigetragen und ist auch in diesem Jahr wieder sehr erwünscht. Schön ist es, wenn jeder Hauseigentümer vor seinem Grundstück für Ordnung und Sauberkeit sorgt. Ein paar bunte Blumen vor dem Haus oder in Blumenkästen am Balkon oder am Fenster sind nicht nur eine Zierde für das eigene Grundstück, es prägt auch die Ansicht des Stadt- oder Ortsbildes besonders mit. Wenn im Anschluss an den gemeinsamen Frühjahrsputz wieder kleine Feste und Zusammenkünfte organisiert werden, kann der Tag in gemütlicher Runde bei netten Gesprächen mit den Nachbarn oder mit Arbeitskollegen und Vereinsmitgliedern auch am Lagerfeuer ausklingen. Die Presse und auch Elster-TV werden die Aktion wieder unterstützen und über Ihre tatkräftige Mithilfe Bericht erstatten. Angebote, Vorschläge oder Hinweise zum Frühjahrsputz nimmt das Ordnungsamt der Stadtverwaltung, Tel.: 155-122, gerne entgegen.

Wer für diesen Samstag eigentlich einen Einkaufstag geplant hat, kann den Einkauf auf den Sonntag verlegen und die ganze Familie mitnehmen. Am Sonntag, dem 8. April 2001 haben in Bad Liebenwerda alle Geschäfte geöffnet. Der Handels-Handwerks- und Gewerbeverein hat wieder viele Überraschungen vor Ostern parat.

Marlies Schneider
SB allgem. Ordnungsamt

Einladung zur Mitgliederversammlung des Kur- und Fremdenverkehrsvereins Bad Liebenwerda e.V.

Hiermit laden wir Sie ganz herzlich zur Mitgliederversammlung des Kur- und Fremdenverkehrsvereins Bad Liebenwerda e.V. am Mittwoch, dem 11. April 2001 ein.

Wir treffen uns im "Norddeutschen Hof" in Bad Liebenwerda um 18.30 Uhr.

Tagesordnung:

- Situationsbericht
- Neuwahl des Vorstehers
- Strategische Festlegungen zur zukünftigen Arbeit
- Sonstiges

Rückblick auf die 1. Jugendweihe- und Konfirmationsmesse

Am letzten Februarwochenende fand im Haus des Gastes Bad Liebenwerda die 1. Jugendweihe- und Konfirmationsmesse statt.

Zwölf Firmen des Handels-, Handwerks- und Gewerbevereins Bad Liebenwerda e.V. sowie eine Firma aus Elsterwerda präsentierten ihre Produkte und Dienstleistungen rund um das Ereignis Jugendweihe oder Konfirmation. Zwei Modenschauen am Vor- und Nachmittag, vorgeführt von attraktiven Models, die teilweise selbst um das Alter der Jugendweihe sind und denen man den Riesenspaß an dieser Präsentation förmlich aus den Augen blitzen sah, zeigten ansprechende Kleidung für "darauf" und auch "darunter", kombiniert mit passendem Schuhwerk und modischem Schmuck. Komplettiert wurde das Gezeigte mit dem Anlass entsprechenden Frisurenkreationen sowie weiteren Accessoires. Bereits am Vormittag war das Foyer von



Interessenten jugendlicher Mode überfüllt. Für die jungen Models gab es für ihr frisches Auftreten viel Applaus. An alles war gedacht: Modische Kleidung, schicke Frisuren, jugendliche Make-up Vorschläge, Schmuck für junge Leute und selbst an das jugendliche Wohnen und die Festtafel mit entsprechendem Geschirr und Blumenschmuck.

Alles in allem war diese Messe eine gelungene Veranstaltung. Den jungen Leuten, die sich auf die Jugendweihe oder Konfirmation vorbereiten und natürlich den Eltern, die die Kosten zu tragen haben, hat diese umfassende Präsentation der Möglichkeiten, die auch eine kleine Stadt wie Bad Liebenwerda zu bieten hat, sehr gefallen. Vielleicht hat so ein persönlicher, fast familiärer Rahmen, der hier noch vorhanden ist, mehr zu bieten, als große Marken in anonymen Großstädten.

Vor allem auch die Veranstalter waren sich einig, dass es eine solche Messe durchaus verdient, zur Tradition zu werden. Wenn der eine oder andere Besucher bei dieser Gelegenheit dieses herrliche Objekt "Haus des Gastes" mit der Gaststätte "Schweizer Garten" das erste Mal kennengelernt und Lust bekommen hat, die hier angebotenen Leistungen auch einmal in Anspruch zu nehmen, so hat es sich auch für das junge Team, welches diese Messe ermöglichte, gelohnt. Über einen weiteren Zuspruch für die Gaststätte und das ganze Haus mit all seinen vielfältigen Angeboten würden wir uns sehr freuen. Bereits einige Familien haben das Angebot angenommen, die bevorstehenden Festlichkeiten in diesen schönen Räumen zu feiern und wie man bereits heute dem Gästebuch entnehmen kann, wurden schon viele Gäste in diesem Haus zufriedengestellt. Die Gaststättenleiterin und ihr junges Team sind sich einig, dass sie genau auf diesem Weg weitermachen wollen und das Ziel haben, einmal das "erste Haus" in Bad Liebenwerda zu werden. Für diesen hohen Anspruch, den sich die vier Mitarbeiter und drei Auszubildende gestellt haben, lohnt es sich, täglich beste Arbeit zu leisten. Zufriedene Gäste sind der beste Dank.

Haus des Gastes

Tel. 035341/ 628-0



Brandenburgradeltan

Unter diesem Motto wird vom 28.04. bis 01.05.2001 die Radsaison in Brandenburg offiziell eröffnet. Der Fremdenverkehrsverein "Wahrenbrücker Land" e.V. beteiligt sich an dieser Aktion und lädt Sie ganz herzlich zu einer Radtour am **28.04.2001** ein, Länge der Radtour ca. 23 km. Gemeinsam mit der Naturwacht Brandenburg gehts nicht nur auf die Spurensuche des Bibers, sondern Sie lernen auch die einmaligen Sehenswürdigkeiten des Wahrenbrücker Landes kennen.

Treffpunkt:

10.00 Uhr auf dem Bielighof • Fischergasse in Bad Liebenwerda

Geplanter Tagesablauf (Änderungen vorbehalten, z.B. bei schlechtem Wetter) Auf dem Elsterradweg entlang der schwarzen Elster, führt der Weg nach Wahrenbrück und weiter nach Rothstein zum Rothsteiner Felsen. Hier wird die erste Rast gemacht. Der Felsen kann erklommen werden, die Entstehungsgeschichte wird erklärt und das Bad Liebenwerdaer Mineralwasser bietet eine willkommene Erfrischung. Danach wird zur Louise, Europas ältesten Brikettfabrik nach Domsdorf geradelt. In diesem Technischen Denkmal ist zu erfahren, wie aus dem Bodenschatz Braunkohle schwarzglänzende Briketts hergestellt wurden, und man erlebt funktionstüchtige Maschinen des 19. Jahrhunderts (ermäßigter Eintritt). Natürlich wird unterwegs zur Stärkung in eine Gastwirtschaft eingekehrt (Kosten je nach Verzehr).

Der Weg führt über Domsdorf zur Parkanlage "Kleiner Spreewald" nach Wahrenbrück. Hier lädt die Ruhe des Parkes zum Verweilen ein, auch ein Spaziergang zu den Tiergehegen ist möglich. Danach werden die Räder wieder gesattelt um gegen 16.00 Uhr den Bielighof in Bad Liebenwerda zu erreichen. Die Gaststätte "Zur Biberklause" hält Kaffee und Kuchen oder eine deftige Schlachteplatte aus eigener Schlachtung bereit (Essen nach Karte) und man kann den erlebnisreichen Tag in einer geselligen Runde ausklingen lassen. Weitere Infos: Frau Passeck, Tel.: 035341/94005. Fremdenverkehrsverein "Wahrenbrücker Land" e.V.

Kontakt- und Beratungsstelle AUSWEG gGmbH

Führerscheinenzug wegen Alkohol
Kurs zur Vorbereitung auf die MPU

Die Privileg Fahr- und Dienstleistungsgesellschaft mbH bietet in der Beratungsstelle AUSWEG gGmbH kostenpflichtige Kurse zur Vorbereitung auf die Medizinisch-Psychologische-Untersuchung (MPU) an. Der Kurs informiert Fahrzeugführer umfassend über Risiken im Umgang mit Suchtmitteln und bereitet die Teilnehmer fachlich auf die MPU zur Wiedererlangung des Führerscheins vor. Eine Veranstaltungsreihe beinhaltet 5 Termine.

Interessenten melden sich bitte telefonisch unter 03533/ 16 39 90 oder persönlich bei der AUSWEG gGmbH in Elsterwerda, Hauptstraße 25 (Zugang Lange Straße).

Dr. Müller

• Samstag, den 31.03.2001

ab 11.00 Uhr Verkaufsveranstaltung
Fa Merkel & Co OHG aus Plauen bieten aus einem großen Sortiment Luftspitzendecken rund und oval bestickte Tischdecken und Tischbänder Fensterbilder aus Plauener Spitze Kleinteile für Frühling, Ostern und Allzeit

• Sonntag, den 01.04.2001

15.00 Uhr Kaffeehausmusik auch zum Tanzen, mit dem Duo-Zenker aus Kölsa

• Dienstag, den 03.04.2001

19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten
Gebühr: 3,- DM/ Abend 5,- DM/Monat

• Donnerstag, den 05.04.2001

19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises

• Montag, den 09. April 2001

15.00 Uhr Blutspende des DRK

• Dienstag, den 10.04.2001

19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten
Gebühr: 3,- DM/ Abend 5,- DM/Monat

• Donnerstag, den 12.04.2001

19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises

• Samstag, den 14.04.2001

18.00 Uhr Osterfeuer - bei schönem Wetter Tanz im Freien mit Micha's Tanzdiskothek, Ausschank von Getränken, Grillwurst und Backschwein

• Dienstag, den 17.04.2001

19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten
Gebühr: 3,- DM/ Abend 5,- DM/Monat

• Donnerstag, den 19.04.2001

19.00 Uhr Chorprobe des Kurstadt-Singkreises

• Donnerstag, den 22.04.2001

ab 10.00 Uhr Weinverkostung
Es lädt ein das Weingut "Niederthäler Hof" aus Torgau

• Dienstag, den 24.04.2001

19.00 Uhr Spaß an Handarbeiten
Gebühr: 3,- DM/ Abend 5,- DM/Monat

Mittwoch, den 25.04.2001

19.00 Uhr Öffentlicher Kurtanz mit Michas Tanzdisko

• Neue Ausstellung im Wintergarten •

Die Hobby-Malerin Ute Reichert aus Kosilenzien beschäftigt sich in ihrer Freizeit mit Aquarell und Textilmalerei: Ihre Arbeiten sind im April im Haus des Gastes zu sehen.



50 Jahre Handwerker-tradition

Es war der 28.03.1951, als der Handwerksmeister Artur Große sein eigenes Gewerbe als Polsterer und Tapeziermeister anmeldete. Die Liebe führte ihn aus Thalberg nach Bad Liebenwerda. Hier heiratete er seine Frau Irmgard, geb. Köhler. Das Handwerk hatte er von der Pieke auf bei "Möbel-Maier" (gibt es heute nicht mehr) gelernt. Klein und bescheiden begann Artur Große in der Hainschen Straße, bevor er 1961 zum Roßmarkt 6a übersiedelte. Seine Werkstatt entstand im Hof und auch heute ist ein Teil der Ausrüstung noch aus dieser Zeit mit der sein Sohn Lothar Große die Handwerkstradition weiterführt. Es waren nicht die ganz großen Aufträge, wohl aber die Besonderen, von denen man heute noch erzählt. So entstanden der Bühnenvorhang für das Kino, welches es mal in Bad Liebenwerda gab, und die Gardinen der ehemaligen Polizeiwache unter den geschickten Händen des Fachmannes und seiner Frau. Da Artur Große 1948 seinen Meisterbrief erwarb, konnte er 1998 den "Goldenen Meisterbrief"



aus den Händen der Handwerkskammer entgegennehmen, auch verbunden mit dem Dank für die Ausbildung von Lehrlingen.

Am 1. Mai 1985 übernahm Sohn Lothar Große nahtlos das Gewerbe des Vaters, denn auch er konnte sich für den väterlichen Beruf begeistern und erwarb deshalb selbst den Meisterbrief. Heute ist das Produktionsspektrum vor allem auf Reparaturleistungen ausgelegt, aber auch Stilmöbel werden liebe-

voll aufgearbeitet.

Desweiteren verkauft und montiert Lothar Große Sonnenschutzanlagen. Natürlich gehört auch das Verlegen von Textil- und PVC Belägen zum Leistungsangebot sowie verschiedene Kettelarbeiten.

So hat er u.a. für die Firma Oewe in Bad Liebenwerda den Büro- und Verkaufsbereich, das Schuhgeschäft Wagner, das Sportgeschäft Scheibe sowie viele Einfamilienhäuser ausgelegt. Viele alte Treppen erhielten von ihm neue Beläge und sind heute das Schmuckstück manchen Hauses. Das gesamte Arbeitspensum ist natürlich nur zu bewältigen, weil die ganze Familie zu dem Handwerksbetrieb steht.

Wenn Lothar Große erzählt, merkt man ihm an, dass er sich für seinen Beruf engagiert und "nebenbei" spielt er auch im Kur- und Fremdenverkehrsverein als aktives Mitglied eine wichtige Rolle.

Wünschen wir dem Raumausstatterbetrieb Große weiterhin alles Gute und volle Auftragsbücher.

Dieter Hennig

Gewerbeverein putzt mit

Auch in diesem Jahr sind die Bad Liebenwerdaer wieder zum großen Frühjahrsputz am 7. April aufgerufen.

Diesen Anlass will der Gewerbeverein nutzen um sein Pflegeobjekt, die Grünanlagen an der Keuzung Dresdener Straße / Schloßstraße für den Frühling fit zu machen.

Grundpflanzungen in den vergangenen Jahren waren die Voraussetzung für die nun folgenden Gestaltungen. Leider mussten Berge von Müll und Hundehaufen aus den Anlagen entfernt werden.

Deshalb hier noch einmal der dringende Apell vor allem an die Hundehalter: Bitte denken Sie beim nächsten „Gassigehen“ daran, dass diese und andere Grünanlagen nicht zu Hunde-Toiletten gemacht werden.

Über 300 Ü-Eier zu verschenken

Sehr freigigig wird sich der Osterhase und seine Helfer am verkaufsoffenen Sonntag (8. April) zeigen, wenn er durch die Straßen von Bad Liebenwerda wandelt.

Ab 14.00 Uhr verschenkt er über 300 Überraschungseier an Passanten, die den Sonntag zum Ostereinkauf nutzen (zu erkennen an den Tragetaschen der Händler des Gewerbevereins).

Mit Musik soll an diesem Tag auch der Frühling in die Stadt gelockt werden.

Also bitte vormerken: Am Sonntag vor Ostern sind die Bad Liebenwerdaer Geschäfte geöffnet.



Öffnungszeiten der Stadt- und Kinderbibliothek ab 1. Mai 2001		
Telefon: 31665		
Stadtbibliothek	Kinderbibliothek	
Mo 13.00 - 17.00 Uhr	geschlossen	
Di 10.00-12.00 13.00-18.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr	
Mi geschlossen	geschlossen	
Do 13.00-17.00 Uhr	14.00-17.00 Uhr	
Fr 10.00-15.00 Uhr	geschlossen	

Evangelische Kirche

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Gottesdienst wieder in der Kirche. Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst statt (außer 12.4. und 16.4.2001)

- 01. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 08. April 10.00 Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee
- 12. April 19.30 Uhr Tischabendmahl im Gemeindehaus
- 13. April 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 15. April 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufen
- 16. April 10.00 Uhr Gottesdienst
- 22. April 10.00 Uhr Gottesdienst
- 29. April 10.00 Uhr Gottesdienst



• **Bibelstunde der Landeskirchlichen Gemeinschaft** (bei Frau Bommel, Bahnhofstr. 7),

Montag, den 09.04. und 23.04.2001 jeweils 15.00 Uhr

• **Bibel-Gesprächskreis** (Pfarrhaus, Markt 24)

Donnerstag, den 19.04.01 um 19.30 Uhr

• **Frauenhilfe** (Pfarrhaus, Markt 24)

Mittwoch, den 04.04.2001 um 15.00 Uhr

• **Gebetskreis** (Pfarrhaus, Markt 24)

Dienstag, den 17.04.2001 um 19.30 Uhr

• **Besuchsdienstkreis** (bei Frau Spenn, Hag 13)

Donnerstag, den 19.04.2001 um 15.00 Uhr

• **Kantorei** (Gemeindehaus, Südring 15)

montags um 19.30 Uhr

• **Treff-after-eight** (bei Fam. Schaeuble)

Dienstag, den 10.04.01 um 20.00 Uhr

Zusammenkünfte in den Ortsteilen

• **Maasdorf:** Donnerstag, den 05.04.2001 um 19.00 Uhr Gemeindeabend

• **Zobersdorf:** Ostersonntag, den 15.04.2001 um 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

• **Lausitz:** Ostersonntag, den 15.04.2001 um 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

• **Dobra:** Karfreitag, den 13.04.2001 um 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

• **Thalberg:** Ostermontag, den 16.04.2001 um 14.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

• Noch einmal **Bibelabend** am Mittwoch, dem 4. April im katholischen Gemeindehaus, Südring 2 um 19.30 Uhr.

• **Eine-Welt-Aktionsverkauf**

An den beiden Sonntagen 1. und 8. April können Sie wieder nach den Gottesdiensten fair gehandelte Waren aus den ärmeren Ländern der Erde kaufen.

• **Ökumenischer Kreuzweg**

am Freitag, dem 6. April, 19.00 bis 20.30 Uhr

Beginn: am Altenheim: St. Marien" - auf dem Weg - katholische Kirche - ev. Gemeindehaus - zu evang. Kirche - bedenken wir den Leidensweg Jesu.

• **Feier der Osternacht**

in der Kirche in Falkenberg

Samstag, den 14.04.2001 um 22.00 Uhr. Es singt und musiziert ein überregionaler Chor mit Instrumentalgruppe und der Jugendchor Bad Liebenwerda.

• **Orgelkonzert**

am Freitag, dem 27. April, 19.00 Uhr

Es spielt Stephan Lutermann aus Köln.



Kontakte mit Landsleuten

Interessenten, die gern mit ehemaligen Landsleuten der Kreise Hoheneibe und Trautenau (Riesengebirge) in Kontakt treten möchten, können sich bei der Stadtverwaltung im Rathaus, Zimmer 26 bei Herrn Fritsch melden.

Katholische Kirche

Gottesdienste im April:

- 04. April 19.30 Uhr letzter Bibelabend im Pfarrhaus
- 05. April 7.30 Uhr hl. Messe im Marienheim
- 05. April 15.30 Uhr Ökumenischer Kinderkreuzweg
- 06. April 9.00 Uhr hl. Messe in der Kirche
- 06. April 19.00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg



Karwoche

• **08. April - Palmsonntag**

7.30 Uhr Frühmesse

9.30 Uhr Palmenweihe, Prozession, Eucharistiefeyer

16.30 Uhr Passionsandacht

• **09. April** 18.00 Uhr Abendmesse

• **10. April** 7.30 Uhr hl. Messe im Marienheim

• **12. April** Gründonnerstag

19.00 Uhr Feier des Abendmahls

20.00-21.00 Uhr stille Anbetung

21.00-22.00 Uhr Ölbergstunde

• **13. April** **Karfreitag**

10.00 Uhr Kreuzwegandacht

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben des Herrn

• **14. April** **Karsamstag/ Osternacht**

21.00 Uhr Feier der Auferstehung des Herrn (Lichtfeier/ Tauffeyer mit Taufe des Kindes Susann Dickfeld/ Eucharistiefeyer

• **15. April** Ostersonntag

7.30 Uhr Ostergottesdienst im Marienheim

9.30 Uhr Osterhochamt

• **16. April** Ostermontag

7.30 Uhr Frühmesse

9.30 Uhr Familiengottesdienst

ab 17. April wieder Gottesdienste wie folgt:

• **Sonntag** 7.30 Uhr Frühmesse

9.30 Uhr Hochamt

• **Montag** 18.00 Uhr Abendmesse

• **Dienstag/ Donnerstag**

7.30 Uhr heilige Messe im Marienheim

• **Freitag** 9.00 Uhr heilige Messe in der Kirche

besondere Zusammenkünfte

• 18. April 19.30 Uhr Sitzung des Kirchenvorstandes

• 21. April 9.00 Uhr Tagung der Dekanatsshelfer/innen im Marienheim

• 25. April 14.30 Uhr Seniorennachmittag

Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

• Samstag 17.30 Uhr

• Sonntag 7.00 bis 7.50 Uhr

• Freitag, den 06. April 2001 18.00 Uhr bei Herrn Pfarrer Schreiber (Falkenberg)

• Montag, den 9. April 2001 16.00-17.30 Uhr

• Mittwoch, den 11. April 2001 18.00-19.00 Uhr

• Karsamstag, den 14. April 11.00-12.00 Uhr

• **Info zum Abwasser** •

Am 26. April 2001 findet um 19.30 Uhr in Dobra, in der Gaststätte "Zum Auerhahn" eine Informationsveranstaltung statt. Thema: Abwasser

Alle Bürger und Grundstückseigentümer sind eingeladen.

Der Ortsvorsteher



**Die Stadtverwaltung gratuliert allen
Jubilarendie im Monat April Geburtstag
haben recht herzlich**

Bad Liebenwerda

Frau Luci Zeidler	am 01.04.	zum 82. Geburtstag
Frau Ilse Danne	am 02.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Ursula Milde	am 02.04.	zum 76. Geburtstag
Frau Erika Rukszio	am 02.04.	zum 74. Geburtstag
Herr Erich Große	am 06.04	zum 78. Geburtstag
Frau Barbara Nürbchen	am 08.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Artur Große	am 09.04.	zum 79. Geburtstag
Herr Herbert Weidner	am 09.04.	zum 79. Geburtstag
Frau Ruth Schemmel	am 10.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Margarethe Backauf	am 12.04.	zum 85. Geburtstag
Herr Kurt Pannicke	am 13.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Erika Schaffner	am 14.04.	zum 72. Geburtstag
Frau Beate Schampera	am 14.04.	zum 72. Geburtstag
Herr Walter Przesdzing	am 15.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Dora Mohr	am 16.04.	zum 81. Geburtstag
Frau Hilda Joppien	am 19.04.	zum 70. Geburtstag
Herr Heinz Bärtich	am 21.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Werner Mückel	am 24.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Elfriede Flegel	am 25.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Heino Rosanke	am 26.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Günter Schubert	am 26.04.	zum 71. Geburtstag
Frau Anna Beyer	am 27.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Edith Döge	am 27.04.	zum 78. Geburtstag
Frau Elfriede Franke	am 28.04.	zum 82. Geburtstag
Frau Ruth Panoscha	am 28.04.	zum 71. Geburtstag
Frau Marie Gruber	am 29.04.	zum 95. Geburtstag
Frau Helga Lehmann	am 29.04.	zum 74. Geburtstag
Herr Helmut Findewirth	am 30.04.	zum 78. Geburtstag
Herr Rudolf Tellisch	am 30.04.	zum 77. Geburtstag

Kosilenzien

Herr Gerhard Weland	am 02.04.	zum 72. Geburtstag
Frau Herta Lehmann	am 25.04.	zum 81. Geburtstag

Kröbeln

Herr Herbert Dietrich	am 07.04.	zum 80. Geburtstag
Frau Ingeburg Kapitola	am 10.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Heino Preibisch	am 25.04.	zum 77. Geburtstag
Herr Alfred Dittrich	am 28.04.	zum 81. Geburtstag

Lausitz

Frau Alice Lehmann	am 15.04.	zum 73. Geburtstag
Herr Hans Hesse	am 24.04.	zum 83. Geburtstag

Maasdorf

Frau Lisbeth Obst	am 16.04.	zum 82. Geburtstag
Herr Helmut Schuster	am 22.04.	zum 87. Geburtstag
Frau Ilse Nürbchen	am 25.04.	zum 77. Geburtstag

Möglenz

Herr Erwin Radtke	am 01.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Gisela Thiemig	am 03.04.	zum 71. Geburtstag
Herr Heinz Gliemann	am 04.04.	zum 79. Geburtstag
Herr Reinhard Kettelhut	am 13.04.	zum 70. Geburtstag
Frau Else Lindner	am 20.04.	zum 87. Geburtstag
Frau Ilse Schrade	am 24.04.	zum 75. Geburtstag

Neuburxdorf

Herr Werner Förster	am 05.04.	zum 85. Geburtstag
Frau Irmgard Schenke	am 07.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Elsa Fiebeler	am 11.04.	zum 91. Geburtstag
Frau Elfriede Busch	am 14.04.	zum 73. Geburtstag
Herr Kurt Poppe	am 18.04.	zum 78. Geburtstag

Langenrieth

Frau Hilde Kramer	am 05.04.	zum 86. Geburtstag
-------------------	-----------	--------------------

Thalberg

Frau Elisabeth Heinrich	am 01.04.	zum 77. Geburtstag
Frau Ingeborg Scharf	am 03.04.	zum 74. Geburtstag
Frau Charlotte Seidel	am 08.04.	zum 78. Geburtstag

Theisa

Frau Käthe Schirm	am 04.04.	zum 75. Geburtstag
Herr Otto Gentzsch	am 30.04.	zum 75. Geburtstag

Zobersdorf

Frau Else Golze	am 11.04.	zum 75. Geburtstag
Frau Anni Heese	am 19.04.	zum 76. Geburtstag

Linse geschärft und los...**Aufruf zum Fotowettbewerb****"Dorfansichten im Naturpark"**

Das nunmehr 3. Naturparkfest und die Auszeichnung der "Naturparkgemeinde 2001" stehen vor der Tür. Ein Grund mehr alle Amateur- und Berufsfotografen in unserem Naturpark, aber auch seine Besucher aufzurufen, sich an einem Fotowettbewerb zu beteiligen. Das Thema lautet: "Dorfansichten im Naturpark". Sicher ist das Spektrum zu diesem Thema ziemlich groß, deshalb hoffen wir auf eine rege Teilnahme. Die besten Arbeiten des Wettbewerbes werden in einer Ausstellung auf dem Naturparkfest am 26.05.2001 in Oppelhain präsentiert und ausgezeichnet. Es winken attraktive Preise. Eine Jury wird die besten Bilder ermitteln und die Preisträger festlegen.

Wer nun Lust bekommen hat, bei diesem Wettbewerb mitzumachen, sollte seine Fotos bis spätestens 30.04.2001 an die Naturparkverwaltung in 04924 Bad Liebenwerda, Markt 20, einreichen. Zu Fragen stehen wir Ihnen unter der Rufnummer: 035341/615-0, gern zur Verfügung.

Teilnahmebedingungen:

1. Am Wettbewerb können Amateur- und Berufsfotografen teilnehmen, gewertet wird in Altersgruppen.
2. Die Teilnahme ist gebührenfrei.
3. Bewertet werden ausschließlich Papierbilder (schwarz/ weiß oder farbig). Eingereicht werden können maximal 5 Arbeiten.
4. Es können Aufnahmen von früher (bitte mit Jahresangabe) als auch aus der Gegenwart eingereicht werden. Die Fotos müssen mit dem Titel, Namen, Alter und Anschrift des Fotografen haftbar beschriftet sein.
5. Eine Liste mit der Anzahl der eingereichten Bilder, Titel und Name des Einsenders ist extra beizulegen.
6. Die Bilder sind in der Größe 20 x 30 cm und ungerahmt einzureichen.
7. Für Verlust oder Beschädigung übernimmt der Veranstalter bis zur Beendigung der Ausstellung keine Haftung.
8. Die Fotos verbleiben nach Beendigung des Wettbewerbes in der Naturparkverwaltung. Rechte abgebildeter Personen dürfen einer Ausstellung nicht entgegenstehen. Alle Rechte am Bild bleiben beim Fotografen.
10. Die Erlaubnis zur kostenfreien Verwendung der Bilder in Publikationen des Naturparkes, einschließlich digitaler Medien, gilt mit der Einsendung als erteilt. Die namentliche Nennung des Fotografen bei Veröffentlichungen wird garantiert.
11. Mit dem Einreichen der Arbeiten erkennt der Fotograf die Bedingung dieser Ausschreibung an.

Wildgruber Bäckermeister zauberte eine Riesentorte für den Fußball - Bundesligisten FC Energie Cottbus

Das Jahr 2000 eilte mit großen Schritten seinem Ende entgegen. Das ist immer die Zeit, in der Menschen das alte Jahr Revue passieren lassen und für das Neue planen. So auch der Bäckermeister Tobias Biernacki aus Wildgrube. Bei seinem Jahresrückblick fand er ein sportliches Ereignis besonders toll und wichtig für die ganze Region - den Aufstieg des Fußballclubs Energie Cottbus in das Oberhaus der Fußball Bundesliga. Woche für Woche verfolgt der Bäcker die Spiele seines Lieblingsvereins und zum Jahresende reifte dann die Idee, die Spieler und den Trainer Eduard Geyer zu deren Weihnachts- und Jahresabschlussfeier mit einer Riesentorte zu überraschen.

Um es vorweg zu nehmen - es wurde ein Prachtstück und ein großer Auftritt des Bäckermeisters. Ca. eine Woche dauerte es von den ersten Überlegungen an bis zum fertigen Endprodukt. 30 Kilogramm Butter und 15 Kilogramm Marzipan wurden in dem 1,20 x 1,60 Meter großen Meisterwerk verbacken. Sprüche wie "Hier stürmt der Osten" & "Im Osten geht die Sonne auf" zeugen von der Heimatverbundenheit des Wildgruber Bäckers. Ein wenig Angst hatte Tobias Biernacki allerdings vor dem Transport - aber mit dem Kombi eines Freundes war das schließlich kein Problem. Man konnte dem Bäcker die Erleichterung ansehen, als die Torte in Cottbus an einem sicheren Ort abgestellt war. Der 3:1 Sieg der Cottbuser gegen Werder



Bremen, den Herr Biernacki live im Stadion miterlebte, heizte die Stimmung bei allen Fans noch mehr an. Die Aufregung wurde schließlich immer größer, denn jetzt war es fast soweit. Auf der kurzen Fahrt vom Stadion zur Messehalle, wo die Feier stattfand, übte der Bäckermeister immer wieder seine Rede, die er sich für Ede Geyer zurechtgelegt hatte. Dann kam der große Moment, den alle Beteiligten sicher nicht so schnell vergessen werden. Die Spieler des Jahres des FC Energie wurden geehrt und ca. 700 prominente Augenpaare richteten sich auf die Bühne, als Pressesprecher Ronny Gersch Bäckermeister Tobias Biernacki und seine "4Tortenträger" auf die Bühne bat. Unter riesigem Beifall und mit wackligen Knien wurde das Meisterwerk schließlich sichergestellt. Mit fester Stimme, aber mit Tränen der Freude in den Augen hielt Tobias Biernacki seine Rede. Er bestätigte Ede Geyer, dass auch die Bäcker der Region hinter dem Bundesligisten stehen und dass er in die "Meistertorte" jede Menge Siegermehl getan hat. Ede Geyer war sichtlich gerührt und bedankte sich schließlich bei Herrn Biernacki und seinem Anhang. Zahlreiche Hände musste der Bäckermeister an diesem Abend noch schütteln, 'zig Mal wurde ihm auf die Schulter geklopft und aus manch prominenten Mund erhielt er Lobesworte in Hülle und Fülle. Ein Erlebnis, das Tobias Biernacki in seinem Leben nicht vergessen wird. Nicht nur, dass seit diesem Tag jeder Cottbuser weiß, wo Wildgrube liegt - es ist schon ein Stück Wildgruber Geschichte, die Tobias Biernacki geschrieben hat.

Annette Petzoldt



Wohnungsgenossenschaft "Elstertal" e.G.

Heinrich-Heine-Straße 30a • 04924 Bad Liebenwerda
Tel.: 035341/ 22 28

Sie suchen ein neues zu Hause?

Werden Sie Mitglied in unserer Genossenschaft!

Wir bieten hierzu folgenden Wohnraum zum sofortigen Bezug in Bad Liebenwerda an:

> voll modernisiert

Heizung, Fenster, Fassade, Bad

> angenehmes Wohnumfeld

zentrale Lage, Kinderspielplatz, viel Grün- und Waldflächen

> erschlossene Infrastruktur

Einkaufszentrum, Gaststätten, Apotheke, Schule, Kindereinrichtungen, Sparkasse, Fitnessstudio

> geringer Mietpreis

Sozialwohnungen

- | | | | |
|----------------------------|-------------------------------|----------------|---------------------|
| 1. | Puschkinstr. 29 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 349,21 DM | ohne Balkon | |
| 2. | Heinrich-Heine-Str. 14 | 3-Raum-Wohnung | 58,22m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 451,21 DM | mit Balkon | |
| 3. | Puschkinstr. 19 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 423,67 DM | ohne Balkon | |
| 4. | Heinrich-Heine-Str. 6d | 3-Raum-Wohnung | 58,07m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 448,30 DM | mit Balkon | |
| 5. | Puschkinstr. 19 | 4-Raum-Wohnung | 68,10m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 518,24 DM | mit Balkon | |
| 6. | Heinrich-Heine-Str. 34 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 349,91 DM | ohne Balkon | |
| 7. | Puschkinstr. 33 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 349,91 DM | ohne Balkon | |
| 8. | Puschkinstr. 21 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 430,90 DM | ohne Balkon | |
| 9. | Puschkinstr. 25 | 3-Raum-Wohnung | 55,60m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 430,90 DM | ohne Balkon | |
| Bezug ab 01.05.2001 | | | |
| 10. | Puschkinstr. 23 | 4-Raum-Wohnung | 68,10m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 527,78 DM | mit Balkon | |
| 11. | Heinrich-Heine-Str. 24 | 2-Raum-Wohnung | 45,15m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 503,79 DM | ohne Balkon | |
| 12. | Heinrich-Heine-Str. 27 | 4-Raum-Wohnung | 68,10m ² |
| | Netto-Kaltmiete= 520,96 DM | mit Balkon | |

Nach Terminabsprache mit dem Vorstand der WG "Elstertal",
Tel.: 035341/ 2228 können diese Wohnungen besichtigt werden.

Rex • Vorstand

Wildessen

im Landgasthof Reichel

in Oschätzchen

Abends: Samstag, den 21. April 2001

Mittagstisch:

Sonntag, 22. April 2001

Sonntag, den 29. April 2001

Muttertag (!) Sonntag, den 13. Mai 2001

☎ 035341/ 10254



Blutspenden:

- **05.04.2001 Mühlberg**
Grund- u. Gesamtschule
15.00 - 18.30 Uhr
- **09.04.2001 Bad Liebenwerda**
Haus des Gastes
15.00 - 19.00 Uhr
- **11.04.2001 Plessa**
Gesamtschule
14.00-19.00 Uhr
- **23.05.2001 Elsterwerda**
Gesamtschule
15.00-19.00 Uhr

Verkehrsteilnehmerschulungen im Elbe-Elster-Kreis des ADAC - der Eintritt ist frei.

- **Di 03.04. Fichtenberg** 19.00 Uhr
Gaststätte Linge
- **Mi 04.04. Domsdorf** 19.00 Uhr
Gemeindeschulungsraum
- **Do 05.04. Marxdorf** 19.00 Uhr
Gaststätte Casper
- **Fr 06.04. Kauxdorf** 19.00 Uhr
Gemeindeschulungsraum
- **Mo 09.04. Lausitz** 19.00 Uhr
Gaststätte Seiler
- **Di 10.04. Zobersdorf** 19.00 Uhr
Gaststätte Scheibe
- **Mi 11.04. Brottewitz** 19.00 Uhr
Gaststätte Weidner
- **Do 12.04. Haida** 19.00 Uhr
Pension Geißler
- **Di 17.04. Saxdorf** 19.00 Uhr
Gemeindeschulungsraum
- **Mi 18.04. Prestewitz** 19.30 Uhr
Gaststätte "Zum frischen Glase"
- **Do 19.04. Beiersdorf** 19.30 Uhr
Eis- u. Getränkeshop Richter
- **Fr 20.04. Frankena** 19.30 Uhr
Gaststätte "Erbhof"
- **Di 24.04. Bad Liebenwerda** 19.00 Uhr
Tecoss, Heinrich-Heine-Str. 37a
"Selbsthilfe für Frauen & Familie" e.V.
- **Mi 25.04. Schilda** 19.00 Uhr
Gemeindeschulungsraum
- **Do 26.04. Herzberg** 19.00 Uhr
Gaststätte "Nordklausur"
- **Fr 27.04. Wildgrube** 19.00 Uhr
Gaststätte Prinz

J. Borgis
Moderator "Ältere aktive Kraftfahrer"

Kontakt- und Beratungsstelle des Vereins "Tätige Gemein- schaft" zur Hilfe für psychisch Kranke e.V. Bad Liebenwerda, Schloßäcker- str.7, Tel. 035341/ 13212

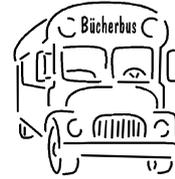
- **Mo., 02.04.** Kegeln, Treffpunkt: 9.30 Uhr,
Bad Liebenwerda, Schloßäckerstraße 7
- **Mi., 04.04.** Spiele Ihrer Wahl
- **Do., 05.04.** Zeit für Einzelgespräche
- **Mo., 09.04.** Kaffeeklatsch
- **Mi., 11.04.** Spaziergang
- **Do., 12.04.** Kreatives Gestalten
- **Mo., 16.04.** Feiertag
- **Mi., 18.04.** Waffeln backen und Verkosten
- **Do., 19.04.** Fernsehnachmittag
- **Mo., 23.04.** Kegeln, Treffpunkt: 9.30 Uhr,
Bad Liebenwerda, Schloßäckerstraße 7
- **Mi., 25.04.** Kreatives Gestalten
- **Do., 26.04.** Gesprächsrunde
- **Mo., 30.04.** Gedächtnistraining

*Diese Angebote erfolgen begleitend zu den Grup-
pen- und Einzelgesprächen.*

*Bei Fragen und Problemen unterstützen wir Sie
gern - völlig kostenlos.*

Öffnungszeiten:

*Montag, Mittwoch und Donnerstag 14.00-16.00
Uhr, Dienstag nur nach Vereinbarung!*



Der Bücherbus kommt....

Tel.: 03531/ 74271

Montag, den 02./23.04.2001

- **Zobersdorf/Schule** 13.30 - 14.30 Uhr
- **Zeischa** 14.45 - 15.15 Uhr
- **Prieschka** 15.30 - 16.00 Uhr
- **Oschätzchen** 16.15 - 16.45 Uhr
- **Kröbelen** 17.00 - 18.00 Uhr

Dienstag, den 08.05.2001

- **Thalberg** 15.15-16.00 Uhr
- **Theisa** 16.15-17.00 Uhr
- **Maasdorf** 17.15-17.45 Uhr

Donnerstag, den 10.05.2001

- **Lausitz** 13.30 - 14.00 Uhr
- **Möglenz** 15.45 - 16.15 Uhr
- **Neuburxdorf** 16.30 - 17.15 Uhr
- **Kosilenzien** 17.30-18.00 Uhr
- **Langenrieth** 18.15 - 18.45 Uhr



Regenbogenhaus • Tel.: 035341/ 10377

Monatsplan April

- **01.04.** Fahrt mit dem Stadtbus ins Kino nach Riesa und anschließend zu
McDonalds, für Kinder ab 9 Jahre
- **02.04.** Fenstermalerei im Regenbogen (für Kinder ab 6 Jahre)
- **03.04.** Ostereier in Patchworktechnik (für Kinder ab 6 Jahre)
- **04.04.** Go-Kart fahren in Torgau (ab 14 Jahre, Anmeldung bis 1.04.)
- **05./06.04.** Keramikkorbchen in Wulsttechnik für Ostern
(für Kinder ab 6 Jahre)
- **06.04.** Wer wird Schokodär? Quizshow veranstaltet durch den Funny-
Club Bad Liebenwerda - Anmeldung unter 10377
- **06.04.** Teil I: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr
- **07.04.** Teil II: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr
- **08.04.** Teil I: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr

Für den Internetkurs besteht eine Teilnehmerbegrenzung von 4 Kindern, daher bitte ich
um eine vorherige telefonische Anmeldung. Der Unkostenbeitrag beläuft sich insgesamt,
für alle drei Teile des Kurses auf 20,- DM pro Teilnehmer. Gedacht ist der Kurs für Kinder,
welchen die Nutzung des Internets aus den unterschiedlichsten Gründen bisher vorent-
halten blieb. Da das Internet ein riesiges Spektrum an Informationen bietet, wird das
sicher für jedes Kind ein spannender Kurs. Denn im Vordergrund dieser Veranstaltung
steht der Spaß bei der Entdeckung der "neuen" Medien.

Termine Prestewitzer Bauernmarkt

• Frische Produkte aus erster Hand •

- 07. April
- 09. Juni
- 15. September
- 03. November
- jeweils 9.00 bis 13.00 Uhr



auf dem Gelände des Betriebssitzes
des Prestewitzer Agrarmarktes e.V.,
Hauptstraße • 04924 Prestewitz

- **09. - 12.04.** ab 14.00 Uhr Wandgestaltung im unteren Flur in Collagetechniken
- **17. - 20.04.** Fußballspiel im Regenbogen - Anpfiff: 15.00 Uhr
- **23. - 24.04.** Schalen und Kettenanhänger aus Speckstein (ab 6 Jahre)
- **26.04.** Teil I: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr
- **27.04.** Teil II: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr
- **28.04.** Teil I: Internetkurs für Kinder von 9 bis 14 Jahre,
15.00 bis 16.30 Uhr
- **28.04.** der Funny-Club Bad Liebenwerda trifft sich im Regenbogen

Die Rheumaklinik bietet Gästen freie Plätze für regelmäßige Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung an

Einwohner und Gäste unserer Stadt haben die Möglichkeit, an diesen Busfahrten teilzunehmen, wenn freie Kapazitäten vorhanden sind. Interessenten melden sich bitte bis spätestens Freitag, 13.00 Uhr, vor dem jeweiligen Fahrttermin in der Rheumaklinik bei der Rezeption unter der Telefonnummer 035341/ 900 an. Bitte Freitagnachmittag unter gleicher Telefonnummer nachfragen, ob die Fahrt stattfindet. Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann die Fahrt nicht stattfinden.

Sonntag, den 01.04.2001

Busfahrt nach Torgau mit Stadtführung

- 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inkl. Führung: 26,- DM

Samstag, den 07.04.2001

Busrundfahrt durch das Kreisgebiet mit Besichtigung regionaler Sehenswürdigkeiten

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 18.00 Uhr
- Fahrpreis inkl. aller Leistungen: 25,- DM

Sonntag, den 08.04.2001

Busfahrt nach Meißen mit Besichtigung der Albrechtsburg und Porzellanmanufaktur

- 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis und 2 Führungen: 54,- DM

Samstag, den 14.04.2001

Busfahrt nach Plessa zur Elstermühle mit Besichtigung und Kaffeetrinken im Mühlencafé

- 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inkl. Führung: 18,- DM

Montag, den 16.4.2001 - 2. Osterfeiertag

Busfahrt nach Dresden mit Besichtigung der Semperoper

- 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.00 Uhr
- Fahrpreis inkl. Führung: 44,- DM

Samstag, den 21.04.2001

Busfahrt zum Weißgerbermuseum mit Führung nach Doberlug Kirchhain

- 14.00 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis inkl. Führung: 19,- DM

Sonntag, den 22.04.2001

Busfahrt zum Spreewald nach Lübbenau mit Kahnpartie

- 8.30 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis: 46,- DM

Samstag, den 28.04.2001

Busfahrt zum Moorgebiet Hohenleipisch und Besuch der Töpferei

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis incl. aller Leistungen: 20,- DM

Sonntag, den 29.04.2001

Busfahrt nach Moritzburg zum Jagdschloss mit Führung

- 13.15 Uhr Abfahrt ab Busbahnhof / bis ca. 17.30 Uhr
- Fahrpreis und Führung: 28,- DM



Eine Zobersdorfer Legende wird 90

Es war schon eine Sternstunde für seinen Heimatort Zobersdorf, als der jetzt 90-jährige Richard Heide begann, vor rund 20 Jahren eine Ortschronik aufzubauen. Seine umfangreichen Kenntnisse über Zobersdorf, gepaart mit einem hervorragenden Gedächtnis, schrieb er akkurat Seite für Seite die Ortschronik. Wer kennt von den Jüngeren die Flurstücksbezeichnungen Kleehorst oder Strauchschen? Oder die Namen der Mitglieder des Radfahrvereins "Edelweiß" der bis 1933 im Ort bestand. Oder gar das Gedicht von der Dorfschleppe, dass um 1853 entstand. Darin wurden nicht nur in humorvoller Weise die Eigenheiten einzelner Zobersdorfer beschrieben, sondern es besitzt auch historischen Wert mit den Namensbezeichnungen. Die Chronik ist ein wahres Kleinod geworden, Bilder von vergangenen Zeiten, oftmals noch aus seinem Familienbesitz, ergänzen die Höhepunkte im Ortsgeschehen. So z.B. ein Gruppenfoto mit dem Radfahrverein, ein Schulausflugfoto mit den Zobersdorfer und Zeischaer Schülern um 1920. Dank der heutigen Technik wurden diese Bilder abkopiert und dem Besitzer



zurückgegeben. Herr Richard Heide, als Bauernsohn am 5. März 1911 in Zobersdorf geboren, lernte schon zeitig das Zupacken auf dem elterlichen Hof. Sein Vater Arthur verstarb 1934 und hinterließ Frau und 7 Kinder. Richard als Ältester trug nun mit Verantwortung für die Wirtschaft. Später übernahm sein jüngerer Bruder Erich den Hof. Richard wurde mit Leib und Seele Eisenbahner. Dieser Beruf füllte 45 Jahre seines Lebens aus. Tochter Anneliese und Enkel Frank haben ebenfalls einen Beruf bei der Bahn erlernt. 1937 heiratet Richard Heide seine Ilse, ebenfalls aus Zobersdorf. Sie bauten sich ein Haus und mit drei Töchtern war das Glück perfekt. Als er dann 1982 dem Dienst bei der Bahn adé sagte, fand er als Ortschronist wieder eine Tätigkeit, die seiner Mentalität entsprach. Vieles, was sonst in Vergessenheit geraten wäre, ist in der Dorfchronik durch ihn festgehalten worden. Krankheitshalber musste nun vor einigen Jahren Richard Heide diese Arbeit aufgeben. Sein Werk wird weitergeführt. Dankbar sangen die Geburtstagsgäste ihm zu Ehren sein Lied, das er aus Liebe zu seinem Dorf 1966 schrieb:

Zobersdorf- mein Heimatort

*Wo die Kleine Röder fließt durchs Land
wo vor Jahren noch die alte Mühle stand
und die schwarzen Raben fliegen übers Feld
da ist meine Heimat, da ist meine Welt.*

*Wo von fern der alte Lubwart grüßt
und man rings die Waldeshuft genießt
wo die Menschen schaffen, froh tagein tagaus
da ist meine Heimat, da bin ich zuhaus.*

*Wo die Felder werden wieder grün
und in den Gärten bunte Blumen blühn,
wo die Vögel steigen wieder in die Höhn
da ist meine Heimat, oh wie ist sie schön.*

Möge unser Jubilar sich noch lange an seinem schönen Dorf Zobersdorf mit seinen vielen fleißigen Bewohnern erfreuen, das wünschen wir ihm von ganzem Herzen.

Pressemitteilung

des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Arbeitsstipendium in der Casa Baldi für einen bildenden Künstler aus Brandenburg

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg vergibt ein dreimonatiges Arbeitsstipendium in der Casa Baldi in Olevano Romano (Italien). Für den Arbeitsaufenthalt von Oktober bis Dezember 2001 können sich freiberufliche bildende Künstler mit Hauptwohnsitz bzw. Schaffensmittelpunkt im Land Brandenburg bewerben. Darauf weist Kulturministerin Prof. Dr. Johanna Wanka hin. Neben freier Unterkunft steht ein monatliches Grundstipendium in Höhe von 1740,- DM zur Verfügung. Bewerbungen sind bis zum 30. April 2001 an das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur, Referat 15, Dortustraße 36, 14467 Potsdam zu senden. Anfragen können an die Telefonnummer 0331/8664874 gerichtet werden. Die Bewerbungsunterlagen bestehen aus einem formlosen Antrag, einem künstlerischen Lebenslauf sowie Proben des künstlerischen Schaffens in Form von Katalogen, Fotos, Dias etc. Das Ministerium bittet davon abzusehen, Originale einzureichen. Die Auswahl des Stipendiaten erfolgt durch eine Jury.

Die Casa Baldi in Olevano Romano, einer kleiner Ortschaft bei Rom, beherbergte bereits im vorigen Jahrhundert als Gasthaus zahlreiche Künstler. Olevano Romano war damals Treffpunkt zahlreicher aus dem Norden anreisender Landschaftsmaler, die sich von der Gebirgslandschaft der Sabiner und Praenestiner Bergen inspirieren ließen. Heute bietet die Casa Baldi gute Arbeitsmöglichkeiten für Stipendiaten.

Einladung zur Mitgliederversammlung der LPG (P) und (T) Prestewitz i.L. am 18. April 2001 um 13.00 Uhr in der Gaststätte "Zum frischen Gla- se" in 04924 Prestewitz

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der fristgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Bericht über den Stand der Liquidation
4. Diskussion
5. Beschlussfassung
- 5.1. Jahresabschlüsse
- 5.2. Abfindungszahlung
- 5.3. Verschmelzung der LVMV GmbH und der Agrar GmbH
6. Verschiedenes

Die Mitglieder der LPG (P) und (T) Prestewitz i.L. werden hiermit zur Mitgliederversammlung eingeladen. Erben von LPG Mitgliedern können als Gäste ohne Rede- und Stimmrecht an der Versammlung teilnehmen.

Die Liquidatoren

gez. Pöttsch

gez. Frenzel

Eserbrief

Ostern 1938 in Bad Liebenwerda

Mit Ostern verband sich für uns Kinder weniger der religiöse Anlass, sondern vielmehr, dass es Ferien gab, sowie der rituale Brauch vom



Osterwasser holen und Ostereier suchen. Eine alte Überlieferung erzählte von dem Brauch, am 1. Osterfeiertag, morgens 6 Uhr, mit einer Kanne oder einem Krug, aus dem Haus zu schleichen - allerdings nur Mädchen ab 12 Jahren und keine Ehefrauen, die sich ohne zu sprechen oder lachen mit anderen Mädchen treffen sollten um an einen kleinen Bach zu gehen und sich dort

Gesicht und Hände zu waschen, die Kanne zu füllen und sie schweigend den Eltern zu bringen. In dieser Zeit sollte man sich etwas wünschen, aber der Wunsch konnte nur in Erfüllung gehen, wenn diese Zeremonie schweigend verlaufen würde. Ich traf mich zum ersten Mal mit einigen Nachbarskindern vor Opa Lehmanns Haus im Hag 3, wir gingen durch den Garten zum Bach, legten uns auf den Holzsteg, wuschen Gesicht und Hände und füllten unsere Kannen mit dem klaren Wasser. Still gingen wir dann nach Hause. Ich übergab meinen Eltern das Wasser, mit dem sie sich wuschen. Nun sollten wir ein Jahr Glück haben und unsere Wünsche sich erfüllen. War das toll. Endlich konnte ich wieder sprechen, was ich als große Erleichterung empfand und erzählte von dem Ablauf der Zeremonie. Anschließend wurde gemütlich gefrühstückt. Als wir gesättigt waren, meine kleine Schwester Eva war schon besorgt, dass andere in der Zeit ihre Ostereier finden könnten, begann das Eiersuchen in unserem kleinen Gärtchen, das lustig und fröhlich verlief. Um 11.00 Uhr gingen wir zum Kindergottesdienst. Unsere Eltern holten uns um 12.00 Uhr wieder ab, um mit uns im "Norddeutschen Hof" das Osteressen einzunehmen. Danach erfolgte der obligatorische Oster-spaziergang. Wir wanderten über den Elsterdamm, durch das Wäldchen. Die Sonne schien durch den Laubwald, die Vögel zwitscherten und die Elster floss klar und sauber durch ihr Flussbett. Unser Vati begann zu singen: "Wenn alle Brunnlein fließen.." und wir stimmten freudig mit ein.

Wahr sind nur die Erinnerungen, die wir mit uns tragen, die Träume, die wir träumen und die Sehnsucht, die in uns ist."

U. Wallach

Bezahlen Sie nicht zu viel

für Ihre Autoversicherung

Wir vergleichen **100** Versicherungs-
gesellschaften mit dem
Computer, um die für Sie gün-
stigste Möglichkeit zu finden !

 **VOMA** Assekuranz
Versicherungsmakler GmbH

An den Kanitzen 3 04910 Elsterwerda
Telefon (03533) 4849-0 Fax -25

Mitglied der  CHARTA - Börse für Versicherungen AG

Termine der Verkehrsteilnehmerschulung

Verkehrsteilnehmerschulungen des ADAC - April 2001

Der Eintritt ist frei.

• Mo	02.04. Thalberg - Thema: 1. Hilfe Getränkemarkt Zander	19.30 Uhr
• Di	03.04. Oschätzchen - Thema: 1. Hilfe Landgasthof Reichel	19.00 Uhr
• Mi	04.04. Maasdorf Parkschlösschen "Erste Hilfe"	19.00 Uhr
• Do	05.04. Bad Liebenwerda Haus des Gastes	19.00 Uhr
• Mo	09.04. Herzberg Sitzungssaal Uferstr.	19.00 Uhr
• Di	10.04. Kröbels Gasthof "Drei Linden"	19.00 Uhr
• Di	17.04. Koßdorf Sportlerheim	19.30 Uhr
• Do	19.04. Möglenz Gasthaus Schirrmeister	19.00 Uhr
• Mo	23.04. Bad Liebenwerda Café Beeg	19.00 Uhr
• Di	24.04. Tröbitz Café "Le Petit"	19.00 Uhr
• Do	26.04. Theisa Sportlerheim	19.00 Uhr

K. Grumbach

Sommerkonzerte 2001 in der Fachwerkkirche Saathain

Bis auf die Veranstaltungen am 6. Mai und am 1. Juli beginnen die Sonntagskonzerte um 16.30 Uhr.

Eröffnungskonzert am 6. Mai: Beginn: 15.00 Uhr

• 6. Mai

"Vier im Konzert" mit Annekathrin Bürger (Schauspielerin), Uschi Brüning (Jazz), Barbara Kellerbauer (Chanson) und Gabriele Näther (Klassik) begleitet von Ernst Ludwig Petrowsky und einem Pianisten

• 20. Mai

Konzertmusik für Violine und Trompete mit Sylke Schiffmann und Frank Hebenstreit

• 3. Juni - Pfingsten

"Lola Blau" - Musical für eine Schauspielerin und Klavier von Georg Kleisler mit Marlene Jachmann als Schauspielerin und Frank Sültemeyer als Pianist

• 1. Juli

Einweihung und Eröffnung von Saal und Ausstellungshalle mit einem Dixielandfestival und Ausstellungseröffnung in Zusammenarbeit mit dem Kulturamt des Elbe-Elster-Kreises

• 26. August

Klassik neu arrangiert mit dem "Ragatala-Ensemble" Berlin (deutsche und indische Musiker)

• 9. September

Kabarett mit Otto Stark und Heinz Draehn (Kuddeldaddeldu)

Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung Luckau Karl-Marx-Straße 21 • 15926 Luckau gibt folgenden Einstellungsbeschluss bekannt:

1. Das **Bodenordnungsverfahren Zeischa, VNr.: 2105 E** wird gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.07.1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.1997 (BGBl. I S. 3224) in Verbindung mit § 9 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.1997 (BGBl. I S. 1430) eingestellt.

Von der Einstellung betroffen sind die nachfolgend aufgeführten Flurstücke:

Land	Brandenburg
Landkreis	Elbe-Elster
Gemeinde	Zeischa
Gemarkung	Zeischa
Flur	1
Flurstück	67

2. Die im Beschluss vom 08.05.1995 für das zum Verfahrensgebiet gehörende Flurstück gemäß § 34 FlurbG festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums werden mit Bestandskraft des Einstellungsbeschlusses aufgehoben.

3. Der Einstellungsbeschluss mit Gründen und Flurkartenauszug liegt in der Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang bei der

Stadt Bad Liebenwerda • Markt 1 • 04924 Bad Liebenwerda

aus. Die Zweiwochenfrist beginnt mit dem Ablauf des Tages der öffentlichen Bekanntmachung des Einstellungsbeschlusses.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim

**Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung
Luckau
Karl-Marx-Straße 21 • 15926 Luckau**

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages der Zustellung. Die Widerspruchsfrist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist beim

**Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz
und Raumordnung des Landes Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam**

erhoben wird.

Luckau, den 01.03.2001

Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung Luckau Karl-Marx-Straße 21 • 15926 Luckau gibt folgenden Einstellungsbeschluss bekannt:

1. Das **Bodenordnungsverfahren Bad Liebenwerda, VNr.: 2101 D** wird gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 03.07.1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.1997 (BGBl. I S. 3224) in Verbindung mit § 9 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.06.1997 (BGBl. I S. 1430) eingestellt.

Von der Einstellung betroffen sind die nachfolgend aufgeführten Flurstücke:

Land	Brandenburg
Landkreis	Elbe-Elster
Gemeinde	Bad Liebenwerda
Gemarkung	Bad Liebenwerda
Flur	17
Flurstücke	106/1, 110, 183/111 und 197/109

2. Die im Beschluss vom 21.06.1994 für die zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücke gemäß § 34 FlurbG festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums werden mit Bestandskraft des Einstellungsbeschlusses aufgehoben.

3. Der Einstellungsbeschluss mit Gründen und Flurkartenauszug liegt in der Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang bei der

Stadt Bad Liebenwerda • Markt 1 • 04924 Bad Liebenwerda

aus. Die Zweiwochenfrist beginnt mit dem Ablauf des Tages der öffentlichen Bekanntmachung des Einstellungsbeschlusses.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach öffentlicher Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim

**Amt für Flurneuordnung und ländliche Entwicklung
Luckau
Karl-Marx-Straße 21 • 15926 Luckau**

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist beginnt mit Ablauf des Tages der Zustellung. Die Widerspruchsfrist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist beim

**Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz
und Raumordnung des Landes Brandenburg
Heinrich-Mann-Allee 103
14473 Potsdam**

erhoben wird.

Luckau, den 01.03.2001